



Maja Hürst (geb. 1978 in Zürich), aufgewachsen in Kairo, Brüssel und Köln, lebt heute zwischen Berlin, Rio de Janeiro und Zürich. Bereits während ihres Studiums der Visuellen Kommunikation an der ZHdK (1999–2004) zeichnete sie die ersten breitnasigen Köpfe, die Grundsteine ihres visuellen Universums TIKA. In den darauffolgenden Jahren bereiste sie, meist auf Einladung, die Welt, um bis gebäudeumgreifende Wandbilder zu malen oder auszustellen. Ihr grösstes Wandbild von 110 m x 20 m findet sich in den USA in Atlanta G.A.; auch in Mumbai, Bangkok, Alexandria, Gambia, Kapstadt, Buenos Aires, Rio de Janeiro, São Paulo und in ganz Europa sind ihre Werke zu sehen. Ihr Stil ist reduziert in der Form, radikal im Strich, vielfältig in Technik und Grösse. LötKolben auf Holz, Acryl hinter Glas, Spray auf (Lein-)Wand: So arbeitet sie vom Passbildformat bis auf Hochhaus-Grösse. Für die Badenfahrt 2017 hat Maja Hürst den eingeladenen Wettbewerb für die Kunstplakate gewonnen und als Einstimmung ist sie nun mit ABSTRAKTIKA im Gluri Suter Huus. Die Ausstellung wird nicht – wie gewohnt – in den Räumen zu besichtigen sein, sondern sich in Form einer Installation vom Vorplatz ausgehend durch das Treppenhaus bis hin unter das Dach des Gluri Suter Huus durchziehen.

Der Ausstellungstitel ABSTRAKTIKA setzt sich aus einem Wortspiel von zwei Begriffen zusammen. ABSTRAKT und TIKA. Diese bilden den Rahmen für die meist im Sommer 2016 entstandenen Arbeiten.

ABSTRAKT = der induktive Denkprozess des Weglassens von Einzelheiten und des Überführens auf etwas Allgemeineres oder Einfacheres;

TIKA = das visuelle Universum, an welchem Maja Hürst seit 2003 arbeitet.

Zur Ausstellung erscheint ein auf 100 Ausgaben limitiertes, nummeriertes und signiertes Künstlerbuch. Entstanden aus den Arbeitsprozessen und Werken der Ausstellung, ist es in verschiedenen Drucktechniken umgesetzt.

Ausstellungsdauer

28. August – 9. Oktober 2016

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Samstag 15 – 18 Uhr

Sonntag 11 – 17 Uhr

MAJA HÜRST | ABSTRAKTIKA

Preview

Samstag, 27. August 2016, 18 Uhr

Bild, Form, Kreis, Linie, Zufall verschmelzen mit Akrobatik, Beat, Rap und der breiten Masse.

Zum ersten Mal arbeitet Maja Hürst performativ in Zusammenarbeit mit Big Zis (Rap), Julian Sartorius (Schlagzeug), Katharina Dröscher (Hochseil) und Camille Hafner (Reifen). Die Performance öffnet das Gluri Suter Huus und somit die Ausstellung ABSTRAKTIKA für die Besucher.

Auf die Performance abgestimmt, gibt es Cocktails und Kulinarisches von den Adelitas.

Vernissage

Sonntag, 28. August 2016, 11 Uhr

Begrüssung und Einführung

Dr. phil. Rudolf Velhagen, Leiter Gluri Suter Huus

Begleitprogramm zur Ausstellung

Führung

Sonntag, 4. September 2016, 11 Uhr: Führung durch die Ausstellung mit Rudolf Velhagen

Künstlergespräch

Sonntag, 18. September 2016, 14 Uhr: Maja Hürst mit Rémi Jaccard und Rudolf Velhagen